# COMMUNITY HEALTH NURSING IN DER STADT (COSTA): SCHLIEßUNG EINER VERSORGUNGSLÜCKE IN DER PRIMÄRVERSORGUNG

**Linda Iversen und Annike Morgane Nock** | Lukas Waidhas, Prof. Dr. phil. habil. Corinna Petersen-Ewert

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg | Fakultät Wirtschaft und Soziales | Department Pflege und Management Praxiskooperation Poliklinik Veddel (PORT-Zentrum)

"Auf den Schirm" – Praxis trifft Wissenschaft zu soziallagenbezogener Gesundheitsförderung 16. Juni 2023







## **WAS BRINGEN WIR HEUTE MIT?**

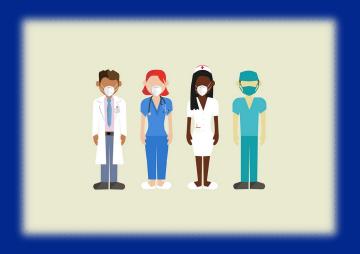
- 1. Hintergrund Community Health Nursing
- 2. Aufgabenschwerpunkte Community Health Nurses\*
- 3. Forschungsinteresse und Projektrahmen
- 4. Methodik Vorgehen RCT
- 5. Ergebnisse
- 6. Diskussion

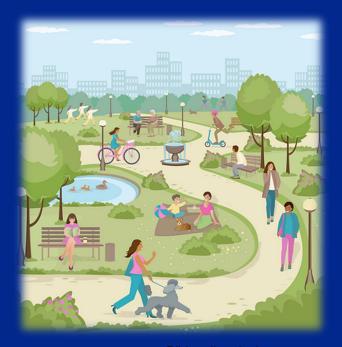


# **COMMUNITY HEALTH NURSING (CHN)**

- Eine international verbreitete Pflegerolle in der Primärversorgung DBfK, 2022
- Häufig als Fachbereich in kommunalen Gesundheitszentren DBfK, 2022
- Eigenständige Versorgung diverser Dialoggruppen (z.B. MmcE, Wohnungslose)

- Seit 2017 Etablierung in Deutschland (durch Agnes-Karl-Gesellschaft im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe& Robert-Bosch-Stiftung) DBfK, 2022
- Empfohlen im aktuellen Koalitionsvertrag
- → Qualifikation auf Masterniveau nach internationalem Vorbild
- → Rechtsgutachten für Deutschland Burgi&lgl, 2021





Bildquelle: pixabay



## Vier große Tätigkeitsfelder

#### Gesundheitsförderung / Prävention

- Maßnahmen der Primärprävention
- Sekundärprävention

#### Evidenzbasierung

- Behandlungsempfehlungen
- Information

#### Individualversorgung

- Bedarfserhebung und Diagnostik
- Ziele, Prozessbegleitung und Partizipation
- Aufklärung, Beratung und Schulung
- Soziale Unterstützung und Ansprechbarkeit
- Pflegerische Versorgung undTherapie

#### Übergeordnete Tätigkeiten

- Koordination und Organisation
- Leitung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Gesundheitspolitisches Engagement

Iversen, L., Wolf-Ostermann, K., & Petersen-Ewert, C. (2022): Welche Aufgaben hat eine Community Health Nurse? Ein Scoping Review zu Tätigkeitsfeldern am Beispiel der Versorgung von chronisch Erkrankten. Prävention und Gesundheitsförderung, S.1-9.



## 2. AUFGABENSCHWERPUNKTE

#### **Ergebnisse eines Scoping Reviews**

## Individualversorgung

Bedarfserhebung und Diagnostik

- Anamnese und (pflegerisches) Assessment
- •Körperliche (Erst-)Untersuchungen und Labor
- •Überwachung, Verlaufskontrollen und Nachsorge
- Präventives Screening und Diagnosestellung
- •Einschätzen sozialer Determinanten von Gesundheit

Ziele, Prozessbegleitung und Partizipation

- Erstellen individueller Versorgungspläne
- Prozessevaluation und Anpassung von Maßnahmen
- Auffrischen von Wissen und wiederholte Beratung
- Entwicklung eigener Lösungsstrategien durch Pat. / PAR-Projekt
- (Mutual) Goal Setting
- Motivation und Empowerment (Motivational Interviewing)

Aufklärung, Beratung und Schulung

- •Beratung und Aufklärung zu Krankheit, Risikofaktoren und Folgeerkrankungen
- Beratung, Schulung und Anleitung zum Umgang mit Erkrankung und gesundheitsförderndem Verhalten
- •Gesundheitliche Bildungsangebote (z. B. Gesundheitsunterricht)
- Anleitung zu Home-Monitoring

Soziale
Unterstützung und
Ansprechbarkeit

- •Erste Ansprechperson und unmittelbare Beratung bei spontanen Problemlagen
- •Empathie, Wertschätzung und Trost spenden
- Austausch mit anderen Betroffenen
- Angehörigenarbeit

Pflegerische Versorgung und Therapie

- Medizinisch-pflegerische Versorgung
- Psychosoziale Unterstützung
- Medikamentenmanagement (Rezeptierung, Titration, Überwachung, Änderungen vornehmen)

Iversen, L., Wolf-Ostermann, K., & Petersen-Ewert, C. (2022): Welche Aufgaben hat eine Community Health Nurse? Ein Scoping Review zu Tätigkeitsfeldern am Beispiel der Versorgung von chronisch Erkrankten. Prävention und Gesundheitsförderung, S.1-9.



## Übergeordnete Tätigkeiten

Koordination und Organisation

- Koordinieren des Versorgungspfades/Case Management
- •Überweisung an andere Gesundheitsdienstleister und Verbinden mit den richtigen Hilfen
- •Klinische Einweisung und Terminvereinbarung
- •Koordinieren von Beratungs- und Schulungsangeboten durch Externe

Interdisziplinäre Zusammenarbeit

- •Informationsgabe und Rücksprache mit Haus- oder Fachärzt\*in
- Austausch mit Kolleg\*innen
- •Zusammenarbeit mit weiteren Gesundheitsberufen
- Lokale Vernetzung und Kollaboration mit Multiplikator\*innen und Akteur\*innen vor Ort

Leitung

- Durchführung pflegegeleiteter Interventionen
- Leitung einer Einrichtung
- Treffen eigener therapeutischer Entscheidungen
- Kompetenzentwicklung anderer Gesundheitsdienstleister (z. B. Schulung von Pflegeheimpersonal)

Gesundheitspolitisches Engagement

 Verfolgen gesundheitsrelevanter Informationen und Feedback an lokale Gesundheitspolitik

Iversen, L., Wolf-Ostermann, K., & Petersen-Ewert, C. (2022): Welche Aufgaben hat eine Community Health Nurse? Ein Scoping Review zu Tätigkeitsfeldern am Beispiel der Versorgung von chronisch Erkrankten. Prävention und Gesundheitsförderung, S.1-9.



## 3. FORSCHUNGSINTERESSE UND PROJEKTRAHMEN





"Wie kann die Implementierung einer Community Health Nurse in der Stadt dazu beitragen, die gesundheitsbezogene Lebensqualität, das Selbstmanagement, die Gesundheitskompetenz sowie die soziale Chancengleichheit von chronisch erkrankten Menschen zu erhöhen?"

- Laufzeit Oktober 2020 bis Oktober 2023 (verlängert bis Dezember)
- Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung









Weitere Kooperationen

Erprobung der Versorgung im Stadtteil Hamburg-Veddel



## 4. METHODISCHES VORGEHEN

Vernetzung und **Projektkoordination** 

1. Bestandsanalyse

2. Versorgungskonzept

3. RCT

4. Testung digitaler Tools

5. Transfer

Bedarfserhebung

Konzeption CoSta Modell, Konsentierung

Nock et al., 2022a

Anwendung und Testung über 1 Jahr

Nock et al., 2022b

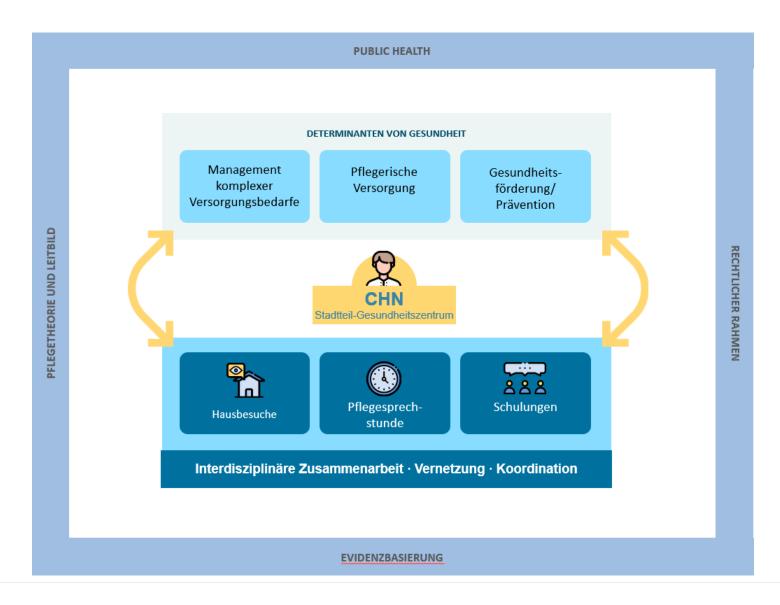
Recherche | Testung mHealth Apps

Iversen et al., 2023

Identifikation von Transferoptionen | Empfehlungen



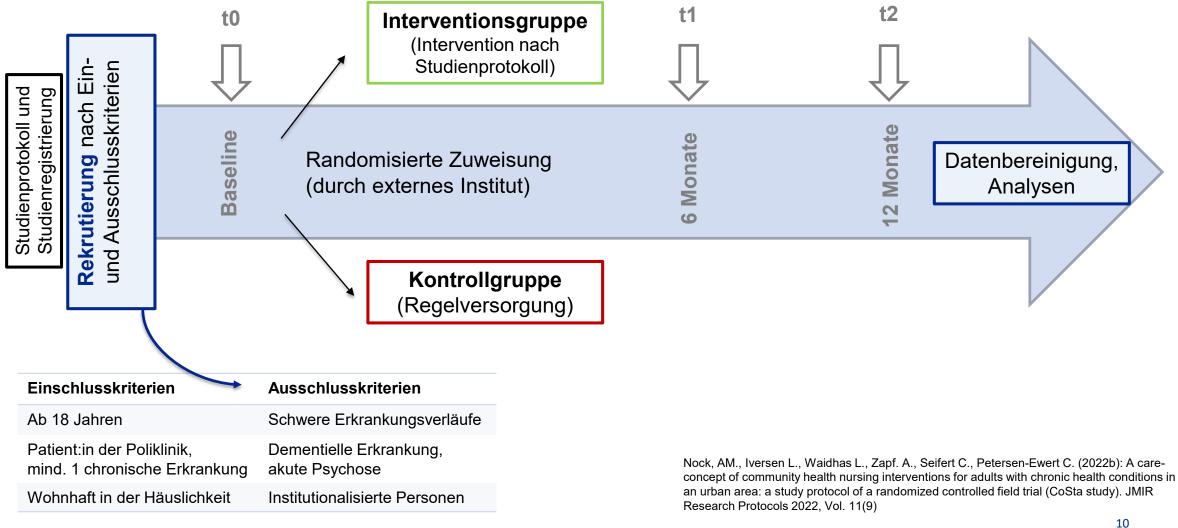
## COSTA VERSORGUNGSKONZEPT



Nock, AM., Iversen L., Waidhas L., Petersen-Ewert C. (2022a) Community Health Nursing in der Stadt (CoSta) Entwicklung eines Versorgungskonzeptes für chronisch Kranke in der Primärversorgung. Pflege. Hogrefe.



## RCT SCHEMA





Studienplanung Rekrutierung Baseline (t0) Randomisation Erhebung t1 Erhebung t2

- gesundheitsbezogene Lebensqualität (SF-36
- Primärer Endpunkt: Psychische Summenskala
- Depressivität/ Ängstlichkeit (PHQ-9)
- Health Literacy (HLS-EU-Q16)
- Soziale Teilhabe (IMET)
- Coping (EFK)
- Demografische, krankheitsbezogene Daten
- Inanspruchnahmen Gesundheitsleistungen

Nock, AM., Iversen L., Waidhas L., Zapf. A., Seifert C., Petersen-Ewert C. (2022b): A care-concept of community health nursing interventions for adults with chronic health conditions in an urban area: a study protocol of a randomized controlled field trial (CoSta study). JMIR Research Protocols 2022, Vol. 11(9)



**Analysen** 

# 5. ERGEBNISSE (AUSZÜGE) GESUNDHEITSBEZOGENE LEBENSQUALITÄT

- Gesundheitsbezogene Lebensqualität (HRQoL) umfasst die subjektive Gesundheit (körperliche, psychische und soziale Lebensbereiche)
- Die Werte der SF-36 Summenskalen in der Stichprobe weichen von den Normwerten ab
- Tendenz: Steigerung der Summenscore-Werte (KSK) in beiden Gruppen von t0 zu t2

HAW HAMBURG

# 5. ERGEBNISSE (AUSZÜGE) INANSPRUCHNAHME VON GESUNDHEITSLEISTUNGEN

- Vor der Interventionsstudie gab ein Viertel der Stichprobe (n=89) an, in den letzten 3 Monaten in einer Notaufnahme/
   Rettungsstelle aufgenommen worden zu sein
- Die Häufigkeit betrug im Mittel 1,18 Mal in den letzten 3 Monaten
- 16 von 89 Personen gaben an in stationärer Behandlung gewesen zu sein
- Die Häufigkeit betrug im Mittel 1,19 mal in den letzten 3 Monaten
- 22,5% der Befragten gaben an eine Vorsorgeuntersuchung in Anspruch genommen zu haben
- Tendenz: Abnahme der Inanspruchnahmen in der Interventionsgruppe bei stationären Aufenthalten und Notfalleinweisungen im Zeitraum nach 12 Monaten



# 5. ERGEBNISSE (AUSZÜGE) CHN Interventionen im Beobachtungszeitraum 11/2021 – 04/2022

Intervention (Stichprobe n=32)	Anzahl Gesamt: 100%	Inanspruchnahme Angebot
Koordinative Aufgaben (extern)	68 (16%)	
Krankheitsbezogene Aufklärung	62 (15%)	
Monitoring/ Verlaufskontrolle	58 (14%)	1. Hausbesuche
Assessment	51 (12%)	(Summe: 83)
Medikamentenmanagement	47 (11%)	2. Pflegesprechstunden
Pflegeberatung (z.B. Prophylaxe)	46 (11%)	(Summe: offen 49; thematisch 3)
Körperliche Untersuchung	32 (8%)	3. Schulungen
Beratung sozialrechtlich (z.B. Pflegeantragsstellung)	30 (7%)	(Summe: 10)
Pflegerische Tätigkeit	15 (4%)	
Begleitung	9 (2%)	



## 6. DISKUSSION

- Vor dem Hintergrund des Morbiditätsgeschehens, vorhandener Lücken und ungleichem Zugang zur Versorgung, braucht es niederschwellige Versorgungsmodelle für den ambulanten Bereich in Deutschland
- CHN als Chance für die Primärversorgung und Schließung von Versorgungslücken
- CHN Profil ist als netzwerkende Akteur:in zu verstehen: sektorenübergreifende, interprofessionelle
   Zusammenarbeit, und Kooperation sind Kern der Arbeit
- CoSta als erstes Projekt, dass Community Health Nursing für chronische Kranke in Deutschland umsetzt und evaluiert
- Die Studie bestätigt, dass die komplexe Versorgung bei Menschen mit hoher Krankheitslast patient:innenorientiert und bedarfsgerecht ausgerichtet sein muss, um Schnittstellen abzubauen
- interprofessionelle Zusammenarbeit ist
- CoSta leistet einen Beitrag zum Diskurs um mehr Verantwortungsübernahme der Pflege in der kommunalen
   Daseinsvorsorge und ihrer Rolle im Ausbau flächendeckender Versorgung und gesundheitliche Chancengleichheit

HAW HAMBURG

für Alle!

#### PUBLIKATIONSLISTE PROJEKT COSTA

- Iversen, L., Wolf-Ostermann, K., & Petersen-Ewert, C. (2022): Welche Aufgaben hat eine Community Health Nurse? Ein Scoping Review zu Tätigkeitsfeldern am Beispiel der Versorgung von chronisch Erkrankten. Prävention und Gesundheitsförderung, S.1-9.
- Iversen, L., Weritz, J., Nock, A.M., Waidhas, L., Petersen-Ewert, C.: (2023): eHealth im Community Health Nursing Mobile Anwendungen zur Therapie von Menschen mit Diabetes mellitus Typ 2 / eHealth in Community Health Nursing Mobile Applications for the Therapy of People with Diabetes mellitus Type 2. Thieme Diabetologie und Stoffwechsel.
- **Nock**, A. M., Iversen, L., Waidhas, L., Petersen-Ewert, C. (2022): Community Health Nursing in der Stadt (CoSta) Entwicklung eines Versorgungskonzeptes für chronisch Kranke in der Primärversorgung. Pflege, 35(6), 373-380.
- **Nock**, A.M., Iversen, L., Waidhas, L., Petersen-Ewert, C. (2022): Community Health Nursing in der Stadt (CoSta) Entwicklung eines pflegezentrierten Versorgungskonzepts für chronisch Kranke in der Stadt. Die Schwester Der Pfleger, 05/2022, S. 50.
- Nock, A.M., Iversen, L., Waidhas, L., Zapf, A., Seifert, C., Petersen-Ewert, C. (2022): A Care Concept of Community Health Nursing Interventions for Adults With Chronic Health Conditions in an Urban Area: Protocol for a Randomized Controlled Field Trial (CoSta Study). JMIR Res Protoc 2022;11(9), e37965 (Open Access)
- **Nock,** A.M., Metzing, S., Jürgensen, I-N., Petersen-Ewert, C. (2023) *Health Literacy in Adults with Chronic Diseases in the Context of Community Health Nursing: A Scoping Review.* Nursing Reports. 13(2):823-834. <a href="https://doi.org/10.3390/nursrep13020072">https://doi.org/10.3390/nursrep13020072</a> (OpenAccess)
- Petersen-Ewert, C., Iversen, L., Nock, A.M., Waidhas, L. (2023): Projekt CoSta: Primärversorgung als Teamarbeit. Gesundheit und Sozialpolitik 2/2023. DOI: 10.5771/1611-5821-2023-2-15 G+S 2/2023
- Stemmer, R., Arnold, D., Beckmann, C., Doppelfeld, S., Geschke, K., Köpke, S., Petersen-Ewert, C. Mühlichen, F., Nock, A., Seismann-Petersen, S., Sirsch, E., Strunk-Richter, G., Weber, T. (2023). *Ambulante Versorgung neu denken*. Pflege & Gesellschaft 28(2), 171-180. doi: 10.3262/P&G2302171



#### **LITERATUR**

- Agnes-Karll-Gesellschaft (2017): Community Health Nursing in Deutschland Konzept-Entwurf vom 25.10.2017
- Bullinger M., Kirchberger I., Morfeld M. (2011): Fragebogen zum Gesundheitszustand (SF-36), 2., ergänzte und überarbeitete Auflage. Hogrefe Verlag.
- Budroni H., Daugardt K., Ohms, R. (2020) Community Health Nursing Pflege in der Primärversorgung. In Gesundheits- und Sozialpolitik (G&S) 74:3, 2020: 27 32 . doi.org/10.5771/1611-5821-2020-3-2
- Burgi, M./ Igl, G. (2021): Rechtliche Voraussetzungen und Möglichkeiten der Etablierung von Community Health Nursing (CHN) in Deutschland. Baden-Baden: Nomos Verlag
- DBfK Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (2018): Community Health Nursing in Deutschland. Konzeptionelle Ansatzpunkte für Berufsbild und Curriculum. Berlin
- Deck R., Mittag O. Hüppe, A., Muche-Borowski C., Raspe H. (2007): "Index zur Messung von Einschränkungen der Teilhabe (IMET) Erste Ergebnisse eines ICF-orientierten Assessmentinstruments". Klinische Verhaltensmedizin und Rehabilitation, 76: 113–20.
- **Jordan S., Hoebel J**. (2015) Gesundheitskompetenz von Erwachsenen in Deutschland Ergebnisse der Studie "Gesundheit in Deutschland aktuell" (GEDA). Bundesgesundheitsblatt 58: 942–950, online publiziert: 31. Juli 2015. Springer Verlag Berlin, Heidelberg
- Iversen L., Wolf-Ostermann K., Petersen-Ewert C. (2022): Welche Aufgaben hat eine Community Health Nurse? Ein Scoping Review zu Tätigkeitsfeldern am Beispiel der Versorgung von chronisch Erkrankten. Prävention und Gesundheitsförderung. 1-9.
- Löwe B., Kroenke K., Herzog W., Gräfe K. (2004): Measuring depression outcome with a brief self-report instrument: Sensitivity to change of the Patient Health Questionnaire (PHQ-9). In: J Affect Disord. 81, S. 61–66.
- Nock AM., Iversen L., Waidhas L., Petersen-Ewert C. (2022a) Community Health Nursing in der Stadt (CoSta) Entwicklung eines Versorgungskonzeptes für chronisch Kranke in der Primärversorgung. Pflege. Hogrefe. Verfügbar unter: <a href="https://econtent.hogrefe.com/doi/epdf/10.1024/1012-5302/a000902">https://econtent.hogrefe.com/doi/epdf/10.1024/1012-5302/a000902</a>
- Nock AM., Iversen L., Waidhas L., Zapf. A., Seifert C., Petersen-Ewert C. (2022b): A care-concept of community health nursing interventions for adults with chronic health conditions in an urban area: a study protocol of a randomized controlled field trial (CoSta study). JMIR Research Protocols 2022, Vol. 11(9). doi: 10.2196/37965. Verfügbar unter: <a href="https://www.researchprotocols.org/2022/9/e37965">https://www.researchprotocols.org/2022/9/e37965</a>
- Poliklinik Veddel: <a href="http://poliklinik1.org/">http://poliklinik1.org/</a> [Zugriff: 16.10.2020]
- Schaeffer, D., Hurrelmann, K., Bauer, U. und Kolpatzik, K. (Hrsg.) (2018): Nationaler Aktionsplan Gesundheitskompetenz. Die Gesundheitskompetenz in Deutschland stärken. Berlin: KomPart.
- Schulz KF., Altman DG., Moher D. (2010). CONSORT 2010 Statement: updated guidelines for reporting parallel group randomised trials BMJ 2010; 340 :c332 doi:10.1136/bmj.c332
- Weskamm, A. Mücke, P. (2018): Community Health Nursing in Deutschland. Eine Chance für die bessere Gesundheitsversorgung in den Kommunen (Agnes-Karll-Gesellschaft, Hrsg.), Berlin, 2018. https://www.dbfk.de/media/docs/Bundesverband/CHNVeroeffentlichung/chn\_broschuere\_kurz.pdf [Zugriff: 16.12.2020]
- Bildquellen: https://pixabay.com/de/vectors/arzt-krankenhaus-die-gesundheit-5187733/

